



Hon Gottes Gnaden Wir Ernst,
Herzog zu Sachsen/ Süllich Cleve und Berg/ auch Engern und Westphalen/ Land-
graf in Thüringen/ Marggraf zu Meissen/ Befürsteter Graf zu Henneberg/
Graf zu der Mark und Ravensberg/ Herr zu
Ravensstein/ ꝛc.

Sügen hiermit jedermänniglich zu wissen: Demnach Wir unlängst bey dem Sophien-Thal eine neue Fasanerie anrichten lassen; und aber nicht unbillig zu besorgen/ es möchte an denen sowohl in- als außser dem angelegten Fasänen Garten sich befindende Fasänen ein oder ander Freveler einigen Nuthwillen auszuüben sich nicht entböden: Als wollen Wir durch dieses offene Patent jedermänniglich ernstlich gewarnet haben/ an solchen dahin gebrachten Fasänen, sie befinden sich auch/ wo sie wollen/ auff keinerlei Weise oder Wege sich zu vergreiffen/ sie in ihrem Stand nicht zu stöbren/ oder der Brut Schaden zu zufügen/ am wenigsten aber sie zu fangen oder zu schiessen sich gelüsten zu lassen/ un- verhofften widrigen Falls aber gewärtig zu seyn/ das dergleichen Freveler/ ohne alle Ansehung der Per- son/ mit nachdrücklicher/ auch wohl/ dem Befindn nach/ mit harter Leibes- Straffe belegen; derjenige aber/ so gar einen Fasan zu fangen oder zu schiessen sich unerschrecken möchte/ vor jeden Fasan fünfshundert Gulden Feändisch zu bezahlen/ strenglich angehalten; hingegen demjenigen/ so ungefehr ein Nest mit Eiern finden/ und solches anzeigen wird/ vor jedes Ey/ so in dem Neste lieget/ vier Pfenninge bezahlet wer- den solle. Wannenhero jedermänniglich vor Schimpff und Schaden sich zu hüten wissen wird. Ubr- kundlich ist dieses Mandat also unter Unsern Fürstl. secret wissentlich ausgefertigt/ und zu männiglichem Nachachsten affigiret worden. So geschehen Hildburghausen/ den 20. April. 1713.

Ernst/ H. z. Sachsen.



WIRTSCHAFTSRECHENUNGEN

Das Buch enthält die Rechenregeln für die
Wirtschaftsrechnung, wie die
Rechnung der Kosten und der Gewinne.
Es ist ein sehr nützliches Werk für
Jeden, der sich mit der
Wirtschaftsrechnung beschäftigt.

Die Rechenregeln sind in
drei Haupttheile unterteilt:
1. Die Rechenregeln für die
Kostenrechnung.
2. Die Rechenregeln für die
Gewinnrechnung.
3. Die Rechenregeln für die
Bilanzrechnung.
Die Rechenregeln sind in
einer sehr einfachen und
verständlichen Sprache
abgefasst, so dass sie
von Jedem verstanden
werden können.

Druckort: Leipzig, 1785.



Wd 3194

40



TA-22L

W018
V017
D

M.C





Hon Gottes Gnaden Wir Ernst,

Herzog zu Sachsen/ Fürlich Cleve und Berg/ auch Engern und
grafin Thüringen/ Marggraf zu Meissen/ Befürsteter Br
Graff zu der Mark und Ravensberg/ Herr
Ravenslein/ ꝛ.

Sügen hiermit jedermännlichen zu wissen: Demn
dem Sophien-Thal eine neue Fasanerie anrichten lassen; u
besorgen/ es möchte an denen sowohl in- als außser dem ang
sich befindende Fasanen ein odel ander Freveler einigen M
nicht entblöden: Als wollen Wir durch dieses offene Patent
gewarnet haben/ an solchen dahin gebrachten Fasanen, sie
wollen/ auff keinerley Weise oder Wege sich zu vergreifen/ sie in ihrem Sta
der Brut Schaden zu zufügen/ am wenigsten aber sie zu fangen oder zu schiessen
verhofften widrigen Falls aber gewärtig zu seyn/ daß dergleichen Freveler/ oh
son/ mit nachdrücklicher/ auch wohl/ dem Befindin nach/ mit harter Leibes-
aber/ so gar einen Fasan zu fangen oder zu schiessen sich unterstehen möchte/ vor
Gulden Fränckisch zu bezahlen/ strecklich angehalten; hingegen demjenigen/ so un
finden/ und solches anzeigen wird/ vor jedes Ey/ so in dem Neste lieget/ vi
den solle. Wannenhero jedermännlich vor Schimpff und Schaden sich zu hi
kundlich ist dieses Mandat also unter Unsern Fürstl. Secret wissentlich außgeferti
Nachachten affigiret worden. So geschehen Hildburghausen/ den 20. April. r

Ernst/ H. z. Sachsen.

